Jugendarbeit im Fokus

Stadtkapelle Velden will ihr Angebot um musikalische Früherziehung erweitern

VELDEN – Neben Mitgliederehrungen stand bei der Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Velden die Nachwuchsarbeit im Vordergrund.

Unser Foto zeigt von links Cornelia Trinkl, Dieter Meyer, Uwe Stelter, Herbert Seitz, Jürgen Fleischmann, Sabine Hörl, Lars Kustner, Christa Begert und Corinna Nollenberger.

Vorsitzender Lars Kustner freute sich über die gestiegene Mitgliederzahl von 184 (Vorjahr 174) und gab einen Überblick über das Vereinsjahr 2016. Neben den eigenen Veranstaltungen war die Fahnensegnung bei der Veldener Wehr ein großes Ereignis für die Kapelle. Zudem hob er, wie Dirigentin Corinna Nollenberger, die Veranstaltung „Klassik am Schloss" hervor. Aufgrund der großen Außenwirkung soll die Reihe 2018 fortgesetzt werden. In den nächsten Jahren sollen zudem Pauken angeschafft werden.

Dirigentin Nollenberger freute sich, dass die gute Leistung trotz Umstrukturierungen beibehalten werden konnte. Da neben der sinfonischen Blasmusik das traditionelle Segment eine wichtige Säule für die Kapelle darstellt, soll das traditionelle Wertungsspiel so bald wie möglich nachgeholt werden. Bei seinem Bericht musste Kassenverwalter Florian Geyer einen kleinen Fehlbetrag verbuchen, den er mit Sonderausgaben für Showlichter erläuterte. Dass die Jugendarbeit bei der Stadtkapelle groß geschrieben wird, wurde von Jugendleiterin Christine Meyer verdeutlicht. Sie besuchte das zweite Modul des Jugendleiterkurses vom Nordbayerischen Musikbund (NBMB).

Petra Meyer erläuterte in ihrem 2016 neu geschaffenen Amt als Beauftragte für Ausbildung und Nachwuchsarbeit, welche Maßnahmen die Stadtkapelle 2016 ergriff, um neue Schüler zu gewinnen und die aktuellen zu halten. So stellte die Stadtkapelle sich in der Grundschule Hartenstein vor. Zudem gebe es mit den „Kleinen Montagsmusiken" mehr Vorspielmöglichkeiten für die Schüler. Das Angebot soll um musikalische Früherziehung erweitert werden.

Bürgermeister Herbert Seitz freute sich darüber, wie die Stadtkapelle das kulturelle Leben in Velden bereichere. Er übernahm mit Lars Kustner und Cornelia Trinkl, Kreisvorsitzende und stellvertretende Bezirksvorsitzende des NBMB im Nürnberger Land, die Ehrungen. Für 20 Jahre fördernde Mitgliedschaft wurden geehrt: Christa Begert, Georg Bonekat, Jürgen Fleischmann, Rudolf Gössel, Christine Hölzel, Sabine Hörl, Heinz Kredler und Anita Stief.

Zudem wurde Corinna Nollenberger für zehn Jahre aktives Dirigieren im NBMB geehrt. Trinkl lobte ihr überörtliches Engagement. So ist sie stellvertretende Kreisdirigentin und musikalische Leiterin des mittelfränkischen Jugendblasorchesters. Weiterhin ehrte Trinkl Musiker für aktives Musizieren im NBMB: Sebastian Meyer (10 Jahre), Tobias Horneber (20 Jahre), Dieter Meyer (30 Jahre), Lars Kustner (30 Jahre) und Uwe Stelter (40 Jahre).

HZ 27.02.2017